



## **Kirchenpflege**

Röm. kath. Kirchgemeinde St. Konrad  
Fellenbergstrasse 231, 8047 Zürich  
Tel. 044 496 63 63 / Fax 044 496 63 64  
E-Mail: st.konrad@zh.kath.ch

### **Kirchgemeindeversammlung**

**vom Sonntag 3. November 2024**

**Abstimmungsunterlagen zu folgenden Traktanden:**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>3.</b> | <b>Erläuterung und Genehmigung der korrigierten Bauabrechnung bauliche und energetische Renovation Kirche und Pfarreizentrum (Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 5. November 2023)</b> |
| <b>4.</b> | <b>Genehmigung des Budgets 2025</b>  |

### Traktandum 3.

#### **Erläuterung und Genehmigung der korrigierten Bauabrechnung bauliche und energetische Renovation Kirche und Pfarreizentrum (Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 5. November 2023)**

##### Erläuterungen

In der Kirchgemeindeversammlung vom 8. November 2020 wurde für das Bauprojekt ein Baukredit von **CHF 4'970'000.—** bewilligt. Das Bauprojekt konnte nach zweijähriger Bauzeit (zwei Phasen) termingerecht abgeschlossen und die Bauabrechnung mit Gesamtkosten von **CHF 4'282'985.86** in der Kirchgemeindeversammlung vom 5. November 2023 genehmigt werden. Der bewilligte Baukredit wurde gemäss Bauabrechnung um **CHF 687'034.14** unterschritten.

Da noch eine Zahlung sowie Rückzahlungen vorbehalten waren, hat sich nach dieser Genehmigung eine geringe Veränderung ergeben. Im Zuge der Erstellung der Jahresrechnung der Kirchgemeinde St. Konrad wurde sodann festgestellt, dass einerseits die Mehrwertsteuer von CHF 746.70 auf einer Rechnung nicht erfasst worden war und dass andererseits die Beiträge der Pfarrkirchenstiftung in Höhe von CHF 90'000 nicht korrekt auf das Baukonto gebucht worden sind.

Nach Berücksichtigung dieser beiden Posten belaufen sich die tatsächlichen Gesamtkosten der Bauabrechnung auf **CHF 4'193'712.56**. Dadurch ergeben sich Minderkosten gegenüber dem Kostenvoranschlag von **CHF 776'287.44**, anstelle der an der Kirchgemeindeversammlung vom November 2023 genannten CHF 687'034.14. Siehe dazu auch die Übersichtstabelle auf Seite 3.

Die korrigierte Bauabrechnung wurde durch die Rechnungsprüfungskommission St. Konrad geprüft und sie hat dieser in ihrer Sitzung vom 16. April 2024 zugestimmt.

Die Bauabrechnung wurde durch die Delegiertenversammlung des Stadtverbandes am 14. Mai 2024 genehmigt und muss mit den aufgeführten Korrekturen nun nochmals durch die Kirchgemeindeversammlung abgenommen werden.

#### **ANTRAG an die Kirchgemeindeversammlung:**

**Die korrigierte Bauabrechnung bauliche und energetische Renovation Kirche und Pfarreizentrum mit Gesamtkosten der Bauabrechnung von CHF 4'193'712.56 und Minderkosten gegenüber dem Baukredit von CHF 776'287.44 wird genehmigt.**

| Differenz zu erster KGV Version | KGV 05.11.2023                                       |              | Neue KGV 2024 |              |
|---------------------------------|--|--------------|---------------|--------------|
|                                 | Gesamtkosten   | Minderkosten | Gesamtkosten  | Minderkosten |
|                                 | 4'282'965.86   | 687'034.14   | 4'193'712.56  | 776'287.44   |
| Fehler                          | MWST Fehler und PKS Beiträge<br>nicht berücksichtigt |              |               |              |
| Baukosten                       | 4'314'387.66   |              |               |              |
| Förderbeitrag 2000 Watt         | -30'675.10   |              |               |              |
| Zwischenergebnis                | 4'283'712.56   |              |               |              |
| Beitrag PKS 2020                | -30'000.00   |              |               |              |
| Beitrag PKS 2021                | -60'000.00   |              |               |              |
| Gesamtkosten effektiv           | 4'193'712.56   |              |               |              |

## Traktandum 4.

### Genehmigung des Budget 2025

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Sankt Konrad

### Voranschlag 2025

### Voranschlag 2024

| Aufwand   | Ertrag    |                      | Aufwand   | Ertrag    |
|-----------|-----------|----------------------|-----------|-----------|
| in CHF    | in CHF    |                      | in CHF    | in CHF    |
| 460`600   | 19`600    | Behörden, Verwaltung | 453`400   | 18`400    |
| 314`400   | 500       | Gottesdienst         | 309`500   |           |
| 588`300   | 30`500    | Diakonie             | 557`100   | 65`623    |
| 243`640   |           | Bildung              | 247`510   |           |
| 153`000   |           | Kultur               | 139`300   |           |
| 765`200   | 224`310   | Liegenschaften       | 655`100   | 224`300   |
|           | 3`367`648 | Steuerzuteilung      |           | 2`911`349 |
| 858`274   | 61`617    | Finanzausgleich      | 717`854   | 61`450    |
| 800       | 11`400    | Zinsen               | 800       | 11`400    |
| 3`384`214 | 3`715`575 | <b>Totale</b>        | 3`080`564 | 3`292`522 |
| 331`361   | 0         | <b>Ergebnis</b>      | 211`958   | 0         |

Abnahme durch die Kirchenpflege am 26.9.24/ Abnahme durch die RPK am 3.10.24

## Bericht an die Kirchgemeindeversammlung über den Voranschlag 2025

Die Kirchenpflege unterbreitet Ihnen das sorgfältig ausgearbeitete Budget, das sich auf die Vorgaben des Verbandes der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich stützt.

Im kommenden Jahr erhalten die Mitarbeitenden einen Teuerungsausgleich von 0.9 % sowie einen Stufenanstieg.

Das Konto Behörden und Verwaltung entspricht dem Budget des Vorjahres.

Ebenso das Konto Gottesdienst.

Auch im Bereich Diakonie und Seelsorge entspricht das Budget demjenigen des Vorjahres. Einerseits entfällt die Firmreise, da es in St. Konrad nur alle zwei Jahre einen Firmkurs gibt, andererseits ist Silvan Baumann mit seiner Ausbildung fertig und wurde daher höher eingestuft und unser Jugendarbeiter Samuel Malapati feiert sein zehnjähriges Dienstjubiläum.

In der Rubrik Bildung ist das Budget etwas tiefer als im Vorjahr. Und im Bereich Kultur etwas höher.

Die Ausgaben im Bereich Liegenschaften sind deutlich höher budgetiert als 2024. Es sind einige Zusatz-Investitionen geplant. Die Fenster im Pfarrhaus erneuern, die Stühle in der Kapelle sanieren, Reparaturen an der Glocken-Steuerung, Sanierung der Vorhänge im Saal und anderes, es steht einiges an. Für diese zusätzlichen Aufwendungen wurden 150'000 Franken budgetiert.

An der Delegiertenversammlung vom vergangenen Juli, haben die Delegierten entschieden, dass die 5 Mio. Franken, die der Verband als Gewinnausschüttung des guten Rechnungsergebnisses des Abschlusses 2023 vergibt, im Jahr 2025 gemäss dem Verteilschlüssel (Mitgliederanzahl) an die Kirchgemeinden zu vergeben. Was in unserem Falle rund 250'000 Franken entspricht. Damit sind die Sonderinvestitionen mehr als gedeckt. Die obligatorischen Abschreibungen betragen 209'700 Franken.

Die Steuerzuteilung für das 2025 beträgt 3'367'648 Franken.

Wir erhalten zusätzlich 61'617 Franken Unterstützungsbeitrag aus der Steuervorlage STAF 17 sowie die Gewinnausschüttung von 249'249 Franken.

858'274 Franken bezahlen wir an die Kantonalkirche als Beitrag an die Zentralkasse und als Steuerkraftausgleich für weniger bemittelte Zürcher Kirchgemeinden.

Die Zinsen bleiben gleich wie im Vorjahr.

Der Voranschlag 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 331'361 Franken, welcher dem Eigenkapital gutgeschrieben wird.

Der Ertragsüberschuss von rund 330'000 Franken setzt sich wie folgt zusammen. Sonderzuteilung (Gewinnausschüttung des Verbandes) von rund 250'000 Franken, STAF-Beitrag, zum letzten Mal rund 62'000 Franken. Die übrigen knapp 20'000 Franken sind auf verschiedenen Konten verteilte kleine Einsparungen.

Für die Kirchenpflege, Barbara Suter, Gutsverwalterin